

Förderprogramm effiziente Wärmenetze südlicher Oberrhein

Das Förderprogramm effiziente Wärmenetze südlicher Oberrhein fördert Nahwärme-Projekte durch Beratungsleistungen sowie Zuschüsse zu Dienstleistungen und Exkursionen. Das Förderprogramm läuft bis Oktober 2019.

Wer wird gefördert?

- Kommunen oder Teilorte der Stadt-/Landkreise Freiburg, Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und Ortenau.
- Industrie, Gewerbe, Organisationen, Vereine, kommunale Eigenbetriebe
- lokale Akteure wie Bürgerinitiativen, Energiegenossenschaften, Klimaschutzvereine

- Bei nicht-kommunalen Antragsstellern sollte eine Abstimmung mit der Kommune stattgefunden haben

Was wird gefördert?

Gefördert werden Beratungen und Unterstützungsleistungen für Nahwärme-Projekte, die sich in der Frühphase der Projektentwicklung befinden oder für Erweiterungen bestehender Nahwärmenetze, in folgenden drei Kategorien:

Kategorie 1: Kurzberatungen

- Beratung zur Entwicklung einer Strategie
- Beratung zu Fördermitteln
- Vermittlung von Experten
- Beratung zu Betreiberformen
- Weitere Projekt-spezifische Fragestellungen

Kurzberatungen beinhalten eine kostenlose telefonische, schriftliche oder persönliche Beratung in den Räumen der Energieagentur Regio Freiburg GmbH. Kurzberatungen dürfen einen Aufwand von 5 Stunden inkl. Vor- und Nachbereitung nicht überschreiten.

Kategorie 2: Unterstützung für Exkursionen

In vielen Gemeinden steht die Besichtigung bestehender Projekte an erster Stelle zur Überzeugung von Anschlussnehmern und Gemeinderäten. Folgende Unterstützung kann angeboten werden:

- Unterstützung bei Koordination und Organisation inkl.
 - Vermittlung von geeigneten Exkursionszielen
 - Anbahnung von Referentenanfragen
- Bezuschussung von Sach- und Fahrtkosten bis 100% (Reisebus/ÖPNV)

Die Unterstützung bei Organisation und Koordination darf bis zu 5 Stunden Aufwand betragen.

Kategorie 3: Detailberatungen

- Machbarkeits-Prüfungen
- Strategieentwicklung
- Variantenvergleiche
- Projektskizzen
- Contracting-Beratung
- Beratung zur Erstellung von Machbarkeitsstudien, Quartierskonzepten und Klimaschutzteilkonzepten
- Vorstudien
- Akteursbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung bei der Vorstellung im Gemeinderat
- Fördermittelberatung und -beantragung
- Durchführung von Vorträgen und Workshops
- Beratung zu Betreiberformen
- Weitere Projekt-spezifische Fragestellungen

Wie wird gefördert?

Die Förderung erfolgt als Beratungsleistung oder als Zuschuss/Übernahme von Beratungsleistungen und Sachkosten entsprechend der Kategorien.

Kategorie 1:

Die Kurzberatungen werden als kostenfreie Beratungsleistung der Mitarbeiter der Energieagentur Regio Freiburg GmbH angeboten.

Kategorie 2:

Fahrt- und Sachkosten bis 400€ können zu 100% übernommen werden. Darüber hinausgehende Sachkosten müssen vom Antragssteller selbst getragen werden.

Die Unterstützung von Koordination und Organisation wird als kostenfreie Leistung von der Energieagentur Regio Freiburg GmbH angeboten.

Kategorie 3:

Förderfähige Kosten in der Konzeptions- und Planungsphase werden mit 50 % der anrechenbaren Kosten gefördert, max. 4.200,- EUR.

Förderfähige Kosten sind Beratungen und Dienstleistungen durch Mitglieder des Expertennetzwerkes der Energieregion – effiziente Wärmenetze.

Antragsstellung und weitere Informationen

Kategorie 1:

Ein Antrag mit Nennung des Antragsstellers, des Projektes und des Beratungsthemas ist form- und fristlos per Mail einzureichen. Über die Förderwürdigkeit wird in der Regel binnen 7 Tagen entschieden.

Kategorie 2:

Ein Antrag mit Nennung des Antragsstellers und des Projekts ist form- und fristlos per Mail einzureichen. Über die Förderwürdigkeit wird in der Regel binnen 7 Tagen entschieden.

Kategorie 3:

Anträge sind bis zum **15. Juni 2017** einzureichen unter Nennung folgender Angaben:

- Antragssteller
- Geplantes Projekt
- Gewünschte Beratungs-/Dienstleistung
- Abschätzung Aufwand/Kosten
- Angaben zu Qualitätskriterien (s.u.)

Über die Förderwürdigkeit wird im Beirat der EnergieRegion südlicher Oberrhein entschieden. Entscheidungsrichtlinien sind unter anderem:

- Wie ist die Einbindung und Unterstützung von Bürgern, Gemeindeverwaltung, betroffenem Gewerbe und weiterer betroffener Akteure dargestellt?
- Werden Erneuerbare Energien und/oder Abwärme/KWK eingebunden?
- Wird bei Einbindung von Biomasse auf regionale Verträglichkeit und ökologische Nachhaltigkeit Wert gelegt?
- Fällt das Projekt in die Zielkategorie ländlich geprägter Ortschaften und Teilorte?
- Wird die lokale Wertschöpfung gestärkt?
- Ist das Projekt übertragbar auf weitere Gemeinden?

Ggf. weitere Stichtage werden unter www.energieregion-waermentze.de/

⇒ Unsere Angebote ⇒ Oberrhein und Hochschwarzwald veröffentlicht.

Weitere Hinweise

Voraussichtliches Programmende:

31.8.2019

Kumulation:

möglich

Besondere Hinweise:

Eigenleistungen sind nicht förderfähig.

Der Antrag ist vor Beginn der Maßnahme zu stellen.

Die Fördermittel werden aus dem Programmteil „Förderung von Initiativen zum Ausbau energieeffizienter Wärmenetze“ aus der Verwaltungsvorschrift effiziente Wärmenetze des Landes Baden-Württemberg vom 4. Februar 2016 getragen. Die Rahmenbedingungen der Verwaltungsvorschrift gelten entsprechend.

Die Mittel sind begrenzt. Über die Einhaltung der Kostengrenze achtet die Energieagentur Regio Freiburg GmbH als Projektleiter für die Region südlicher Oberrhein.

Kontakt

energieregion@energieagentur-freiburg.de

Energieagentur Regio Freiburg
Projektleitung: Nico Storz
Emmy-Noether-Straße 2
79110 Freiburg

Tel.: 0761 79177-0
Fax: 0761 79177-19

